

Ein Sportspiel, das tatsächlich sportliche Leistungen von Ihnen verlangt: **physisch anstrengend, aber kurzweilig.**

Summer Athletics

DVD
- Multiplayer-Video

gamestar.de
- Screenshot-Galerie
▶ Quicklink: 5352
- Infos zum Spiel
▶ Quicklink: 5295

Win Vista 32 Bit
- läuft

Nehmen Sie Ihre Tastatur und versuchen Sie, so schnell es irgend geht abwechselnd die Pfeiltasten links und rechts zu drücken. Nach einer halben Stunde sind Sie dann auf **Summer Athletics** vorbereitet. Denn allein das Staffelschwimmen besteht aus fast fünf Minuten Tastengehämmer – ohne Vorbereitung sehen Sie da alt aus. Sie haben bereits kräftige Hände? Kein Problem, die sieben Sommer-Sportarten Schwimmen, Laufen, Turmspringen, Springen, Werfen, Bogenschießen und Radrennen mit insgesamt 26 Unterdisziplinen fordern neben Ihrer Handmuskulatur auch Ihr Reaktionsvermögen und Rhythmusgefühl. Verantwortlich für die Sommerspiele ist das Entwicklerstudio 49Games, das bisher für Wintersport-Simulationen wie **Winter Games 2007** und **RTL Skispringen** bekannt war.

Sport ist Mord

Laufen ist nicht schwer: Die Leertaste gedrückt halten, im richtigen Moment loslassen und abwechselnd auf zwei Tasten einprägen. Dieses Gerüst behalten fast alle Disziplinen bei; manche erweitern es dahingehend, dass Sie die Geschwindigkeit langsam steigern müssen. Dazu kommen unterschiedliche Reaktionsaufgaben, um den passenden Absprung zu erwischen, Hürden zu überspringen oder die Bogensehne im richtigen Moment loszulassen. Vor jeder Sportart erklärt Ihnen **Summer Athletics** die Steuerung in Textform, was bei den komplizierten Abläufen kaum ausreichend ist. Mit einem Joypad werden die Sportarten komplexer: Während Sie etwa beim Schwimmen mit der Tastatur abwechselnd zwei Tasten drücken, müssen Sie auf dem Controller die Analogsticks rotieren lassen.

Sport ist Spaß

Für Solo-Spieler bietet **Summer Athletics** einen Karriere-Modus, in dem Sie mit einem selbstgestellten Athleten Turniere bestreiten. Ihr Sportler verfügt über fünf Attribute, die Sie nach jeder Disziplin per Mausklick trainieren. Das ist kurzzeitig motivierend, aber schon nach dem vierten Turnier hatten wir alle Werte auf über 95 von 100 gesteigert.

Die Grafik verzichtet auf Kantenglättung, während der Wettkämpfe gibt es keine Hintergrundmusik. Der Kommentator hingegen macht seine Sache gut. Falls Sie keinen Wert auf Realismus legen, können Sie den Arcade-Modus aktivieren, der »Boosts« zur Verfügung stellt. Mit denen dürfen Sie Ihren Athleten kurzzeitig aufputschen, sodass er Höchstleistungen erbringt.



Hier müssen Sie im richtigen Moment die **eingebledeten Tasten** drücken.



Die **blauen Schlieren** zeigen den aktivierten Arcade-Turbo.



Anhand der **blauen Anzeigen** erkennen Sie die Windstärke.

Schmerzhaft lustig

Philipp Dubberke: Kann man Muskelkater in den Händen bekommen? Oh ja! Nachdem ich Summer Athletics durchgespielt hatte, konnte ich kaum noch einen Stift halten. Trotzdem hat es Spaß gemacht, eine Medaille nach der anderen zu erringen – schließlich hatte ich das Gefühl, tatsächlich etwas geleistet zu haben. Hintergrundmusik habe ich eigentlich nur in den Ausdauersportarten vermisst. Fazit: Vor allem mit mehreren Spielern Spaßig, aber auch alleine unterhaltsam.



philipp@gamestar.de

SUMMER ATHLETICS

SPORTSPIEL

ENTWICKLER	49Games (Biathlon 2008, GS 01/08: 70 Punkte)	TERMIN (D)	4.7.2008
PUBLISHER	Dtp	CA. PREIS	30 Euro
SPRACHE	Deutsch	USK	ohne Altersb.
AUSSTATTUNG	DVD-Box, 1 DVD, 23 Seiten Handbuch		

ANSPRUCH	EINSTEIGER	FORTGESCHRITTENER	PROFI
	1 2 3	4 5 6 7	8 9 10

TECHNIK

FÜR ÄLTERE PCs	FÜR STANDARD-PCs	FÜR HIGHEND-PCs	3D-GRAFIKARTEN
1 2 3	4 5 6 7	8 9 10	
MINIMUM	STANDARD	OPTIMUM	<ul style="list-style-type: none"> ■ Geforce 6600 GT ■ Geforce 7600 GT ■ Geforce 7800 / 7900 ■ Geforce 8600 GT / GTS ■ Geforce 8800 GT / GTS ■ Radeon X800 / X850 ■ Radeon X1800 / X1900 ■ Radeon HD 2600 XT ■ Radeon HD 2900 XT ■ Radeon HD 3850 / 3870
2,0 GHz Intel XP 2000+ AMD 1,0 GB RAM 4,7 GB Festplatte	3,6 GHz Intel A64 3500+ AMD 2,0 GB RAM 4,7 GB Festplatte Gamepad	Core 2 Duo E6300 A64 X2/4400+ AMD 2,0 GB RAM 4,7 GB Festplatte Gamepad	
PROFIERT VON	Gamepad		
BILDFORMATE	4:3 5:4 16:9 16:10 KOPIERSCHUTZ ProtectDVD		
TON	Stereo 4.0 5.1 6.1 7.1		

MULTIPLAYER Gut

SPIELMODI (SPIELER)	Hotseat (4), Splitscreen (4)
SPIELTYPEN	an einem PC SERVERSUCHE –
DEDICATED SERVER	nein MULTIPLAYER-SPASS 15 Stunden
FAZIT	Großer Spaß an einem PC. Ein Online-Modus fehlt – schade!

BEWERTUNG

GRAFIK	<ul style="list-style-type: none"> ➢ ordentliche Animationen ➢ schicke Reflektionen ➢ starke Treppchenbildung an Kanten ➢ Kantenflimmern 	7 / 10
SOUND	<ul style="list-style-type: none"> ➢ sehr guter Kommentar ➢ aktives Publikum ➢ keine Hintergrundmusik während der Wettkämpfe 	7 / 10
BALANCE	<ul style="list-style-type: none"> ➢ vier Schwierigkeitsgrade ➢ eingbledete Tastenerklärungen ➢ Anspruch der Disziplinen schwankt stark 	7 / 10
ATMOSPHÄRE	<ul style="list-style-type: none"> ➢ Wettkampf-Atmosphäre ➢ nette Siegerehrungen ➢ geklontes 2D-Publikum ➢ keine Olympia-Lizenz 	8 / 10
BEDIENUNG	<ul style="list-style-type: none"> ➢ abwechslungsreiche Steuerungsvarianten ➢ Kombination aus Geschick und Timing ➢ nerviges Tastenhämmern 	8 / 10
UMFANG	<ul style="list-style-type: none"> ➢ 26 Disziplinen ➢ Karriere-Modus ➢ Erfolgssystem ➢ rudimentärer Athleten-Editor 	8 / 10
REALISMUS	<ul style="list-style-type: none"> ➢ actionlastig, aber nachvollziehbar ➢ Sport- und Arcade-Modus ➢ faire Gegnerzeiten 	7 / 10
KI	<ul style="list-style-type: none"> ➢ Gegner nutzen Windschatten und Ausdauer sinnvoll ➢ Radfahrer rammen mitunter, statt zu überholen 	8 / 10
MANAGEMENT	<ul style="list-style-type: none"> ➢ fünf steigerebare Attribute ... ➢ ... die schon nach wenigen Turnieren maximiert sind ➢ wirken sich kaum aus 	3 / 10
SPIELZÜGE	<ul style="list-style-type: none"> ➢ Disziplinen spielen sich unterschiedlich ➢ motivierendes »Muss doch zu schaffen sein!«-Prinzip 	9 / 10

PREIS/LEISTUNG Gut SOLOSPIELZEIT 10 Stunden

FAZIT Kurzweilige, abwechslungsreiche Sommerspiele.

